

„Es kann jeden treffen“ –

Grundlageschulung zum Erwerb
von Neurokompetenz:

Begleitung von Menschen mit erworbener Hirnschädigung

Fortbildung zu Grundlagen in Theorie und
Praxis unter Mitwirkung von Expert*Innen aus
Neuropsychologie, Psychiatrie und angren-
zenden Gebieten rund um die neurologisch-
neuropsychologische Rehabilitation

Für Fachkräfte, die mit der Beratung und
Assistenz von Menschen mit einer
erworbenen Hirnschädigung beauftragt sind

27. bis 29. November 2025



INTEGRA

Chancen für Menschen mit
erworbener Hirnschädigung

WARUM SICH INTEGRA ENGAGIERT?

Rund 70.000 Menschen pro Jahr müssen ihr Leben nach einem Schlaganfall, Tumor oder Unfall mit lange anhaltenden oder gar dauerhaften Hirnschäden neu gestalten. Durch die erworbenen Schäden am Gehirn, dem Zentralorgan des Menschen, sind die Auswirkungen auf das komplette Leben beträchtlich. Die Menschen erleben tiefe Einschnitte in ihrer persönlichen, familiären und beruflichen Biografie und auch ihre Angehörigen und Freunde stehen vor einer immensen Herausforderung.

Im Gesamten sind es in Deutschland circa 500.000 Betroffene, die aufgrund einer erworbenen Hirnschädigung lebenslang auf Pflege, Assistenz und Förderung durch Fachkräfte und Angehörige angewiesen sind.

Betroffene Menschen benötigen nun einen geschützten Lebens- und Arbeitsrahmen und vor allen Dingen eine kompetente Unterstützung. Dies verlangt von allen Beteiligten eine empathische Grundhaltung und eine hohe fachliche Kompetenz.

Den vielfältigen Wechselbeziehungen zwischen der betroffenen Person, deren Biografie und der spezifischen Symptombildung steht ein komplexer Hilfebedarf mit sehr individuellen Verhaltens- und Interaktionsmustern und spezifischen somatischen und psychosozialen Bedürfnissen gegenüber.

Die Begleitung durch ein multiprofessionelles Hilfesystem auf allen Ebenen ist ein entscheidender Faktor einer umfassenden Teilhabe und individuell gestalteten Lebensqualität der Betroffenen.

Als Einrichtung der Eingliederungshilfe mit den Arbeitszweigen Leben mit geistiger Behinderung, psychischer Erkrankung und erworbener Hirnschädigung steht die Stiftung Scheuern mit über 1.200 Mitarbeitenden und ihrer Marke **INTEGRA – Chancen für Menschen mit erworbener Hirnschädigung** für Fachkompetenz auf dem Gebiet der sozialen und beruflichen Langzeitrehabilitation.

Ziele und Inhalt:

Die Fortbildung zielt darauf, Neurokompetenz zu vermitteln. „Neurokompetenz ist Wissen, Handeln und Haltung in Bezug auf den neurologisch verletzten Menschen. Dies erfolgt unter Berücksichtigung der sichtbaren und unsichtbaren Auswirkungen und der gleichzeitigen Annahme, dass der Mensch mehr als seine Krankheit ist.“ (BNB MeH 2020). Aufbauend auf wissenschaftlichen Beiträgen zu Aufbau und Struktur des Gehirns, sowie zur Komplexität möglicher Schädigungsfolgen geht die Grundlagenfortbildung über die Darstellung neurologischer und psychiatrischer Störungs- und Krankheitsbilder auf Verhaltensauffälligkeiten, Diagnostik und Therapieansätze sowie Erfolgsfaktoren der Rehabilitation ein.

Die interdisziplinäre Zusammenarbeit aller Beteiligten spielt bei der personenzentrierten Begleitung von Menschen mit erworbener Hirnschädigung eine entscheidende Rolle. Berichte aus der ärztlichen Praxis sowie Erfahrungen und Perspektiven aus Sicht einer Betroffenen zeigen die unterschiedlichen Aufgaben und Rollen innerhalb eines Netzwerkes.

PROGRAMM

1. Tag, Donnerstag, 27.11.2025

- Vorstellung Stiftung Scheuern und Arbeitsfeld INTEGRA
- Ursachen und Folgen von Hirnschädigungen
- Umsetzung im pädagogischen Alltag: Wohnen und Tagesstruktur

9.00 – 9.30 Uhr
Entwicklung des Arbeitsfeldes „Menschen mit erworbener Hirnschädigung (MeH)“ in der Stiftung Scheuern

Judith Bechstedt, Geschäftsbereichsleitung

»Ein Moment verändert das ganze Leben – Ursachen und Folgen von Hirnschädigungen«

9.30 – 11.00 Uhr
Aufbau des Gehirns, Störungsbilder, Verhaltensänderungen

Dr. Elisabeth Baumgartner, Neuropsychologin, BDH Klinik Braunfels



11.00 – 11.15 Uhr
Kaffeepause

11.15 – 12.30 Uhr
Testung, Neuropsychologische Funktionsbereiche, Klinisches Setting – Nachsorge

Dr. Elisabeth Baumgartner, Neuropsychologin, BDH Klinik Braunfels

Kathrin Georg, Neuropsychologin in Weiterbildung, Klinische Psychologin Msc, Sozialpädagogin

12.30 – 13.30 Uhr
Mittagspause/ Mittagessen

13.30 – 15.00 Uhr
Zurück in den Alltag Teil I: Neuorientierung nach erworbener Hirnschädigung aus Sicht einer Klientin – Wohnen und Tagesstruktur

– Wohnen INTEGRA –
Sonja Behnke, Staatlich geprüfte Physio- und Bobath-Therapeutin, Teamleitung RehaGruppe INTEGRA

15.00 – 15.15 Uhr
Kaffeepause

15.15 – 16.30 Uhr
Zurück in den Alltag Teil II: Neuorientierung nach erworbener Hirnschädigung aus Sicht einer Klientin – Wohnen und Tagesstruktur

– RehaGruppe INTEGRA –
Sonja Behnke, Staatlich geprüfte Physio- und Bobath-Therapeutin, Teamleitung RehaGruppe INTEGRA



2. Tag, Freitag, 28.11.2025

- **Umsetzung im pädagogischen Alltag: Therapien, Selbsthilfe und Einsatz von Hilfsmitteln**
- **Beratung, Netzwerkarbeit und – partner**

9.00 – 10.45 Uhr

Zurück in den Alltag Teil III: Neuorientierung nach erworbener Hirnschädigung aus Sicht einer Klientin – Interdisziplinäres Therapiekonzept: Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie
Carina Gräbke, Staatlich geprüfte Physio- und Bobath-Therapeutin, Leitung INTHERA
Carla Tietz, Staatlich geprüfte Ergo- und Bobath-Therapeutin, INTHERA
Linda Richter, Logopädin, Therapieinstitut Feistel, Koblenz

PROGRAMM

10.45 – 11.00 Uhr
Kaffeepause

11.00 – 11.45 Uhr
Zurück in den Alltag Teil III: Neuorientierung nach erworbener Hirnschädigung aus Sicht einer Klientin – Interdisziplinäres Therapiekonzept: Tiergestützte Therapie
Ella Höser, Förderverein tiergestützte Intervention RLP e.V.

11.45 – 12.30 Uhr
Zurück in den Alltag Teil IV: Neuorientierung nach erworbener Hirnschädigung aus Sicht einer Klientin – Interdisziplinäre Zusammenarbeit: Netzwerkarbeit – Case Management/ EUTB –
Isabel Hoffmann, Case Management, PARTICURA
Julia Rüdelsstein, Dipl.-Pädagogin, Case Management
Julia Tiwi-Feix, Dipl.-Sozialpädagogin, EUTB-Beratung

12.30 – 13.30 Uhr
Mittagspause/ Mittagessen

13.30 – 16.00 Uhr
Zurück in den Alltag Teil V: Neuorientierung nach erworbener Hirnschädigung - Selbsthilfe und Hilfsmittel (Markt der Möglichkeiten)
Sonja Behnke, Staatlich geprüfte Physio- und Bobath-Therapeutin, Teamleitung Rehagruppe INTEGRA
Carina Gräbke, Staatlich geprüfte Physio- und Bobath-Therapeutin, Leitung INTHERA
Carla Tietz, Staatlich geprüfte Ergo- und Bobath-Therapeutin, INTHERA
Linda Richter, Logopädin, Therapieinstitut Feistel, Koblenz

Dorothee Rometsch, Staatlich geprüfte Ergo- und Bobath-Therapeutin (Kinder), Kommunikationspädagogin
Frank Wiederstein, Sanitätshaus Wittlich GmbH, Bendorf

7 Stationen zum Ausprobieren:

- **Orthesen**
- **E-Rollstuhl**
- **Mahlzeiten**
- **HLT/digitale Medien**
- **ADL/ Do it yourself**
- **Bewegungsübergänge/ Transfer**
- **Unterstützte Kommunikation (UK)**

18.00 Uhr
Come Together

18.00 Uhr
Come Together

3. Tag, Samstag, 29.11.2025

- Hirnorganisch bedingte Störungsbilder
- Umsetzung im pädagogischen Alltag:
Besichtigung Rehagruppe

9.00 – 10.30 Uhr

Psychiatrische Krankheitsbilder (Hirnorganisch bedingte Störungen)

Dr. Alexander Kerres, Facharzt für Psychiatrie und
Psychotherapie, MZEB Neuwied

10.30 – 10.45 Uhr

Kaffeepause

10.45 – 12.00 Uhr

Psychiatrische Krankheitsbilder (Hirnorganisch bedingte Störungen)

Dr. Alexander Kerres, Facharzt für Psychiatrie und
Psychotherapie, MZEB Neuwied

PROGRAMM



12.00 – 14.00 Uhr
Besichtigung Rehagruppe und Mittagsnack

14.00 Uhr
Ende der Veranstaltung



Unsere Partner:



Weitere Partner unter:

www.neuronetzwerk-integra.de

ANMELDUNG

Bitte das Formular ausfüllen und bis zum 31. Oktober 2025 per E-Mail an personalentwicklung@stiftung-scheuern.de oder per Post schicken.

Bei inhaltlichen Rückfragen zur Fortbildung wenden Sie sich bitte an Isabel Hoffmann, E-Mail: i.hoffmann@stiftung-scheuern.de

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Tagung an.

Die Fortbildungsgebühr beträgt 550,00 Euro inkl. MwSt und Tagesverpflegung und wird zum Veranstaltungstermin fällig. Die Stiftung Scheuern, INTEGRA, behält sich vor, dass die Veranstaltung bei Nichterreichen der erforderlichen Teilnehmerzahl abgesagt wird.

Mit meiner Unterschrift erkenne ich an, dass meine Daten ausschließlich zu Veranstaltungszwecken gespeichert werden.

Name/Vorname

Beruf/Funktion

Unternehmen/Einrichtung

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Datum/Unterschrift

Ich nehme am Come-Together-Abend am Freitag, 28. November 2025, 18.00 Uhr teil. (Getränke: Selbstzahler)

Ich wünsche vegetarisches/veganes Essen



Anmeldung bitte bis zum 31. Oktober 2025
per Mail: personalentwicklung@stiftung-scheuern.de
oder per Post an:

Stiftung Scheuern
Personalentwicklung
Birgit Schoemakers
Am Burgberg 16
56377 Nassau

INTEGRA ist eine Dienstleistung
der Stiftung Scheuern



INTEGRA

Chancen für Menschen mit
erworbener Hirnschädigung
www.integra-info.de